

**BLUM-JUNDT**
MODE IN EMMENDINGEN**Sommer-Schlussverkauf
BEI BLUM-JUNDT!**ab sofort bis zum 8.8.2020 erhalten Sie zusätzlich **10%** auf die bereits stark reduzierten Artikel!Titelseite » [RegioMix \(dies & das\)](#) » [Textmeldung](#)

GESAMTE REGIO - WALDKIRCH

20. Jul 2020 - 09:37 Uhr

Vergrößern?
Auf Foto klicken.**Ministerpräsidenten Kretschmann und Kretschmer zu Gast bei SICK in Sachsen - Besuch des Messgeräte-Spezialisten SICK Engineering GmbH schließt Reise anlässlich des 30. Jubiläums des Freistaats Sachsen ab**

Wo entstehen innovative Lösungen im Zusammenwirken von Ost und West? Am vergangenen Freitag machten sich die Ministerpräsidenten Michael Kretschmer (Freistaat Sachsen) und sein Gast Winfried Kretschmann (Baden-Württemberg) beim Sensorunternehmen SICK Engineering GmbH in Ottendorf-Okrilla bei Dresden ein Bild davon. Die sächsische Tochtergesellschaft des südbadischen SICK-Konzerns ist seit fast 30 Jahren ein Kompetenzzentrum für Gasmesstechnik zugunsten einer nachhaltigen Energiewirtschaft.

Der Freistaat Sachsen erhielt nach seiner Gründung 1990 Aufbauhilfe vom Land Baden-Württemberg. Diese partnerschaftliche Zusammenarbeit wurde vergangene Woche mit einer gemeinsamen Reise beider Ministerpräsidenten gewürdigt. Neben kulturellen Einrichtungen und Bildungsstätten war die SICK Engineering GmbH das einzige Unternehmen, das auf der Agenda beider Delegationen stand. Mehr als 300 Beschäftigte arbeiten dort an zukunftsweisenden Sensorlösungen für die Gasindustrie, zur Emissionsüberwachung und weiteren industriellen Anwendungen.

„Der Energiesektor steht vor notwendigen Veränderungen, in denen auch die Umwandlung von erneuerbaren Energien in Wasserstoff eine wichtige Rolle spielen wird. Hochtechnologieunternehmen wie SICK unterstützen uns dabei, gemeinsam nach vorne zu denken“, sagte der sächsische Ministerpräsident Michael Kretschmer während des Firmenbesuchs.

Bei einem gemeinsamen Gang durch die SICK-Produktionshallen zeigte Geschäftsführer Dr. Mathias Panicke den zwei Ministerpräsidenten, wo hochpräzise Ultraschall-Gassensoren sowie weltweit führende Umweltmesstechnik entwickelt und hergestellt werden. Aufgrund der hohen Nachfrage nach deutscher Sensortechnologie hatte SICK 2014 die Büro- und Produktionsfläche auf 9000qm verdoppelt und dafür 15 Millionen Euro in den sächsischen Standort investiert.

Technologie und Umweltschutz im Blick

Dass Umwelt und Nachhaltigkeit nicht nur einen technologischen Schwerpunkt für SICK bilden, zeigt der Neubau: Er erfüllt hohe Umweltstandards und verfügt über Wärmerückgewinnung, 22 Erdwärmesonden und eine Wärmepumpe, die eine umweltfreundliche Beheizung, Warmwasseraufbereitung und Kühlung unterstützen. Die Delegationen informierten sich auf ihrem etwa einstündigen Rundgang auch über mehrere Projekte zur Förderung der Biodiversität am SICK-Standort. 2019 wurden gemeinsam mit der Organisation „Plant for the Planet“ Bäume zur CO2-Kompensation gepflanzt, zudem legten SICK-Auszubildende Blühwiesen als Nahrungs- und Überwinterungshilfe für Insekten an.

„In Zeiten von Klimawandel und dem Verlust biologischer Vielfalt müssen Unternehmen mit positivem Beispiel vorangehen und zeigen, dass auch auf lokaler Ebene viel getan werden kann. Man sieht, dass die Firma SICK ihre unternehmerische Verantwortung ernst nimmt und sich für nachhaltiges Wirtschaften einsetzt“, sagte Winfried Kretschmann, Ministerpräsident von Baden-Württemberg, bei einer Besichtigung der Biodiversitätsprojekte.

Wissenstransfer aus Tradition

„Die enge Vernetzung zwischen unserem Unternehmen hier in Sachsen und dem SICK-Firmenhauptsitz in Baden-Württemberg ist seit bald dreißig Jahren ein wichtiger Erfolgsfaktor. Wir haben uns sehr darüber gefreut, Ministerpräsidenten Kretschmer und Ministerpräsidenten Kretschmann zeigen zu dürfen, wie in der Zusammenarbeit beider Länder Innovationen entstehen“, bedankte sich Dr. Mathias Panicke, Geschäftsführer der SICK Engineering GmbH, für den Besuch.

2021 feiert die SICK Engineering GmbH ihr 30. Jubiläum und hat somit fast so lange Bestand wie der Freistaat Sachsen und die Partnerschaft zwischen Sachsen und Baden-Württemberg. Der baden-württembergische SICK-Konzern wird im kommenden Jahr sein 75. Firmenjubiläum begehen.

SICK ist einer der weltweit führenden Lösungsanbieter für sensorbasierte Applikationen für industrielle Anwendungen. Das 1946 von Dr.-Ing. e. h. Erwin Sick gegründete Unternehmen mit Stammsitz in Waldkirch im Breisgau nahe Freiburg zählt zu den Technologie- und Marktführern und ist mit mehr als 50 Tochtergesellschaften und Beteiligungen sowie zahlreichen Vertretungen rund um den Globus präsent. Im Geschäftsjahr 2019 beschäftigte SICK mehr als 10.000 Mitarbeiter weltweit und erzielte einen Konzernumsatz von rund 1,8 Mrd. Euro. Weitere Informationen zu SICK erhalten Sie im Internet unter <http://www.sick.com>

(Info: Sick AG)

Weitere Beiträge von [Medienmitteilung \(01\)](#)

Jeder Verfasser einer Meldung (Firma, Verein, Person...) hat zusätzlich noch SEINE eigene "Extrazeitung" bei REGIOTRENDS! Oben auf den roten Namen hinter „Weitere Beiträge von“ klicken. Schon sehen Sie ALLE seine abrufbaren Meldungen in unserer brandaktuellen Internet-Zeitung.



Das könnte Sie aus Waldkirch auch noch interessieren!

> Weitere Meldungen aus der Rubrik "RegioMix (dies & das)" anzeigen.

Tweet

P.S.: **NEU!** Sind Sie bei Facebook? [Werden Sie Fan von RegioTrends!](#)



NACHRICHTEN

- Polizeiberichte
- Bürgerinformation
- Passiert-notiert
- Vorschau/Anmeldungen
- Verbraucher/Wirtschaft
- Aus Vereinen/Gruppen
- Politisches

REGIOMARKTPLATZ

- Angebote - Tipps - Trends
- RegioTipps-EXTRA
- Gewusst wo!
- Freizeit-Tipps
- RegioTipps
- RegioLokal
- Kultur - Ausstellungen, Vorträge, Konzerte, Gastspiele

MAGAZIN

- RegioKalender
- Sport
- RegioMix (dies & das)
- Gut zu wissen!
- Weiterbildung/Kurse
- Aus den Landkreisen
- Kirchennachrichten
- Städte & Gemeinden
- Schon gelesen?

REGIO-FIRMEN

HIER SCHREIBEN SIE!

[Kontakt](#) | [Impressum](#) | [AGB & Datenschutz](#) | [RT als Startseite](#) | [Seite drucken](#)

© 2004-2020 by [regiotrends.de](#)